6. Gesundheit und Krankheiten

Glücklich ist der Mensch, der sich gesund fühlt. Es gibt verschiedene Krankheiten – leichte, schwere, ansteckende, nicht ansteckende, heilbare und unheilbare. Zu den leichten Krankheiten gehören die Grippe, die Erkältung, Angina, Kopfschmerzen, Halsschmerzen, Schnupfen. Jemand ist ab und zu erkältet. Er niest und hat erhöhte Temperatur. Es kratzt ihm im Hals. Er ist müde und schläfrig. Ich bin auch manchmal krank.. Dann trinke ich Tee mit Honig, schlucke eine Tablette Paralen, lege mich ins Bett und schwitze mich.

Manchmal habe ich aber richtiges Fieber und Halsschmerzen, huste, schnäuze und so muss ich zum Arzt gehen. Der Arzt untersucht mich, horcht mein Herz und Lungen ab – ich muss tief atmen. Ich muss auch den Mund öffnen, Zunge zeigen und "A" sagen. Der Arzt sieht mir in den Hals. Er stellt Diagnose. Ich habe gewöhnlich Grippe oder Angina. Er verschreibt mir Medikamente: ein Gurgelmittel, Tabletten, Husten- und Nasentropfen. Ich muss dann zu Hause bleiben und nach einer Woche zur Kontrolle kommen. Wenn ich fieberfrei bin, kann ich wieder zur Schule gehen. Ich bin allergisch gegen Staub und Gefieder und so ich habe oft Schnupfen.

Als Kind haben wir auch viele Kinderkrankheiten durchgemacht: Masern, Windpocken, Ziegenpeter, Scharlach, Röteln, Keuchhusten. Einmal habe ich mir auch mein Bein gebrochen. Ich musste auch zu Hause etwa 1 Monat liegen und hatte mein Bein im Gips.

Ernster und gefährlicher sind die Infektionskrankheiten, z.B. Gelbsucht, Tuberkulose, Typhus. Zu den heute noch unheilbaren Krankheiten zählen wir Krebs und AIDS. Wir dürfen aber auch nicht die Zivilisationskrankheiten vergessen: die Herzkrankheiten, hohen Blutdruck, Obesität, Nervenkrankheiten, Zuckerkrankheit, Rheumatismus, Erkrankungen der Atemwege. Besser arm und gesund als reich und krank zu sein.